

Großer Feuerwehreinsatz: Gasaustritt in Pulheimer Wohnhaus!



Ein dramatischer Gasaustritt in einem Wohn- und Geschäftshaus in Pulheim sorgte am Montagmittag für einen außerordentlichen Feuerwehreinsatz. Gegen 13:20 Uhr wurde der Notruf ausgelöst, nachdem ein Techniker bei Reparaturarbeiten an einer Heizungsanlage entdeckte, dass Gas unkontrolliert austrat. Sofort wurde die Feuerwehr alarmiert, und die Venloer Straße wurde kurzerhand gesperrt, während das gesamte Gebäude evakuiert wurde, darunter auch Arztpraxen und Geschäfte. Die Feuerwehrkräfte der Löschzüge Stommeln und Geyen rückten schnell an. Trotz der Gründen zur Beunruhigung konnten sie zunächst keine erhöhten Gaskonzentrationen feststellen, was die Situation nach ersten Berichten auflockerte, wie Kölner Stadt-Anzeiger festhielt.

Die rasche Reaktion des Technikers, der den Gaszufluss unterbrach und den Energieversorger informierte, trug maßgeblich zur Schadensbegrenzung bei. Die Feuerwehr stellte sicher, dass die Evakuierung zügig und sicher durchgeführt wurde. Trotz aller Aufregung stellte sich heraus, dass der Gasaustritt keine unmittelbare Gefahr für die Anwohner darstellte, wie der zuständige Energieversorger schließlich bestätigte. Nach einer intensiven Überprüfung konnte die Feuerwehr die Aktion gegen 14:05 Uhr als beendet erklären, und die Sperrung der Venloer Straße sowie die Evakuierung des Gebäudes wurden aufgehoben, berichtete **Radio Erft**.

Statistische Auswertung

Ort: Siemensstadt, Deutschland Vorfall: Körperverletzung, Beleidigung Ursache: homophobe Beleidigungen Beste Referenz: berliner-zeitung.de Weitere Infos: polizeiberichte-berlin.de

Zum Originalartikel auf News-ag.com